

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

19.6.1898

Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.

Sonntag, den 19. Juni 1898.

19. Vorstellung des Großh. Hoftheaters.

Zum ersten Male wiederholt:

Bartel Turaser.

Drama in drei Akten von Philipp Langmann.

Leiter der Aufführung: Eugen Kilian.

Personen:

| | | |
|--|--|---------------------|
| Bartholomäus Turaser, | Färbereiarbeiter in der Baumwollen- waarenfabrik Dabergers u. Söhne | Fritz Herz. |
| Adolf, | | Heinrich Reiff. |
| Meirner, | | Josef Mark. |
| Rafwetter, | | Fritz Brehm. |
| Zacharias, | | Franz Zörnig. |
| Schimmel, | | Wilhelm Kempf. |
| Marie Zelber, | | Ottilie Gerhäuser. |
| Kleppl, Färbermeister, | | Wilh. Wassermann. |
| Ein Buchhalter, | | Heinrich Schilling. |
| Albine Turaser, Bartels Ehefrau | | Karoline Pezet. |
| Bartholomäus, beider Kind | Frieda Krausemann. | |
| Adolfin, das Weib Adolfs | Marie Schmidt. | |
| Anna Zelber, Mariens Schwester | Maria Genter. | |
| Dr. Schwarzweiß, Rechtsanwalt | Hugo Höcker. | |
| Erste } Arbeiterin | Julie Schwarz. | |
| Zweite } | Frieda Meyer. | |
| Erster } Arbeiter | Emil Humler. | |
| Zweiter } | Friedrich Schmith. | |
| Dritter } | Hermann Benedict. | |

Arbeiter und Arbeiterinnen.

Ort der Handlung: Das Wohnhaus Turasers am Rande einer großen Stadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Nach dem ersten und zweiten Akte finden jeweils Pausen statt.

Anfang: halb acht Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 7 Uhr.

Preise der Plätze:

| | | | | | |
|----------------------------|-------------|------------------------------|-------------|-------------------------|-------------|
| Fremdenloge | 3 M. 50 Pf. | Seiten-Sperrsiß | 1 M. 50 Pf. | Mittelgalerie | - M. 60 Pf. |
| Loge | 2 M. 50 Pf. | 1. Rang | 1 M. 20 Pf. | Seitengalerie | - M. 40 Pf. |
| Sperrsiß I. Abth. | 2 M. — Pf. | Barriere-Stehplatz | 1 M. — Pf. | | |
| Sperrsiß II. Abth. | 1 M. 50 Pf. | 2. Rang | - M. 80 Pf. | | |

Der Verkauf der Eintrittskarten und der Theaterzettel zu den Vorstellungen des Großh. Hoftheaters im Stadtgarten findet am Tage der Vorstellung statt:

1. an der Billettkasse des Großh. Hoftheaters von 11—1 Uhr Mittags,
2. bei Herrn Musikalienhändler H. Schmidt, Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr., und
3. bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, und zwar:
an Werktagen von 8 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags,
" Sonn- und Feiertagen von 11 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags,
4. an der Abendkasse im Stadtgartentheater von 7— $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Ein Abonnement auf diese Vorstellungen wird nicht eröffnet; dagegen werden Karten auf sechs Vorstellungen, bezw. für sechs Plätze zu einer oder mehreren Vorstellungen (Halbduzendkarten) auf der Hoftheaterkanzlei an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zu nachfolgenden Preisen abgegeben:

| | | | |
|---------------------------|-------------|----------------------------|-------------|
| Loge | 12 M. — Pf. | Sperrsiß II. Abth. | 7 M. 20 Pf. |
| Sperrsiß I. Abth. | 9 M. 60 Pf. | 1. Rang | 6 M. — Pf. |

An der Tageskasse und im Stadtgartentheater sind Halbduzendkarten nicht erhältlich.

Die letzte (23te) Vorstellung im Stadtgarten findet Sonntag den 26. Juni statt.

Nicht zur Verwendung gelangte Halbduzendkarten werden nicht mehr zurückgenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Montag, den 20. Juni. Theater in Baden. Fünfzehnte Vorstellung außer Abonnement.

Fra Diavolo. Komische Oper in drei Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber.

Lord: Matthieu Verichs, vom Stadttheater in Würzburg, als Gast.

Dienstag, den 21. Juni. Stadtgarten-Theater. 20. Vorstellung des Großh. Hoftheaters.

Zum ersten Male wiederholt: **Mutter Erde.** Drama in fünf Akten von Max Halbe.